

Unsere Titelstory

Der TV Altendorf-Ersdorf feierte am vergangenen Samstag 30-jähriges Jubiläum. Unter anderem standen Ehrungen auf dem Programm. Für langjährige Mitgliedschaft wurden unter anderem Gabriela Sartorius und Annemie Deckér vom Vorstand ausgezeichnet. Foto: StF

Lesen Sie mehr im Innenteil



TV Altendorf-Ersdorf feiert 30-jähriges Jubiläum

Spiel- und Sportevent statt vieler Reden

Altendorf-Ersdorf. Im Jahre 1987 hatte sich Elke Preuser darüber Gedanken gemacht, wie man die seinerzeit in Altendorf-Ersdorf neugebaute Mehrzweckhalle den Bürgern zugänglich und das Freizeitangebot im Dorf ausweiten könnte. Sie hatte sich zum Ziel gesetzt, Turn- und Gymnastikstunden für Kinder und nicht zuletzt für Senioren der beiden Ortschaften anzubieten. Das alles zu erschwinglichen Mitgliedsbeiträgen und im Grunde für alle Altersgruppen. Aus den Anfängen ist heute ein richtig großer Verein geworden und das wurde beim Fest am vergangenen Samstag sichtbar. Die Zielgruppen Kinder und Senioren hat man bis heute fest im Blick. Meckenheims Vizebürgermeisterin Heidi Wiens fand denn auch nur lobende Worte über das hohe ehrenamtliche Engagement des Vereins und vor allem der zahlreichen Übungsleiter. Dem konnten sich die beiden Ortsvorsteher Ferdi Koll und Ralf Decker nur anschließen. Wie tief der Verein inzwischen in dem Doppelort verwurzelt ist, wurde auch an den zahlreichen Vereinsvertretern der übrigen Ortsvereine sichtbar, welche es sich nicht nehmen liessen, dem TV zu gratulieren. Ganz besonders gerne gesehen war auch Meckenheims Blütenkönigin Lea Schönenberg und die 1. Vorsitzende Hanna Esser hatte alle Hände voll zu tun, die zahlreichen Gratulanten zu begrüßen.



*Für langjährige Mitgliedschaft wurden unter anderem Gabriela Sartorius und Annemie Decker vom Vorstand geehrt.
Foto:StF*

Vorstand ist Teamarbeit

Vorstand ist Teamarbeit und diese wird in Altendorf-Ersdorf groß geschrieben. Anders ist das umfangreiche Programm auch nicht zu bewältigen. So wurden die Ehrungen genauso auf die Vorstandsmitglieder verteilt wie die Betreuung der zahlreichen Spiele. Überhaupt sind die Übungsleiter das Rückgrat

des Vereins, denn was mit Gymnastik und Turnen angefangen hat, wurde im Laufe der Jahre umfangreich ergänzt. Das geht von Ballsportarten über Nordic-Walking, Volleyball, Yoga, Badminton, Tischtennis bis hin zu Zumba. Das Thema Gardetanz wird am ehesten nach außen sichtbar, tritt doch die Garde auch bei zahlreichen Veranstaltungen in der Fünften Jahres-

zeit auf und wird hierfür kräftig gefeiert. Auch das Männerballett gehört zum TV Altendorf-Ersdorf. Zwei neue Ehrenmitglieder wurden auch ernannt. Zum einen Helga Linder, welche mit ihren 80 Jahren noch immer als Übungsleiterin für die Seniorengruppe arbeitet und Willi Mauel, der ebenfalls bereits seit dem Jahre 2000 als Übungsleiter aktiv ist. Für 27 Jahre im Ver-

ein wurde Gabriela Sartorius und für 25 Jahre Annemie Decker ausgezeichnet. Zahlreiche weitere Jubilare, die an dem Tag nicht dabei sein konnten, erhalten ihre Ehrung in den kommenden Monaten. Neben Kaffee und Kuchen hatte man sich am Festtag für die Besucher etwas besonderes einfallen lassen. Es gab eine Spaßolympiade mit insgesamt 13 verschiedenen Disziplinen, welche sowohl als Einzelspiele wie auch als Mannschaftsspiele zu absolvieren waren. Da gab es Hindernisrennen, oder einen Gefahrentransport, das klassische Torwandschießen oder Zielwerfen. Manches musste auch als Denksport gelöst werden und die letzte Aufgabe konnte nur geschätzt werden. Galt es doch die Zahl der Erbsen zu erraten, welche in einem Glas ausgestellt worden waren. Mehr als 80 überwiegend junge bis sehr junge Teilnehmer stellten sich dieser Herausforderung und erlebten jede Menge Spass und einen sehr kurzweiligen Nachmittag beim TV Altendorf-Ersdorf. Dafür sorgte auch ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm, bei dem vor allem die Tänzer in ihren verschiedenen Formationen für viel Furore sorgten.

- StF -